



## Waschmittelzusätze

### Enthärter vs Entkalker

Hartes Wasser ist problematisch!

Hartes Wasser (ab circa 8,4 dH ) produziert beim Waschen mit seifenhaltigem Waschmittel (Pulverwaschmittel) Kalkseifen. Diese Kalkseifen machen unschöne Flecken und/oder beginnen zu stinken. Bei Stoffwindeln umso mehr, da sich mehr Ablagerungen/Bakterien bilden als bei normaler Wäsche.

#### Lösung: Enthärter

Aber: Wäsche wird hart!

**! Prinzipiell sind alle Kalklöser gleichermaßen Enthärter oder Entkalker !**

#### Enthärter

- Auf Zeolithbasis
- Zeolith bildet Rückstände auf Fasern → Wäsche wird hart



#### Entkalker

- Milch- oder Zitronensäure
- Keine Rückstände → weiche Wäsche



## Was heißt das für die Stoffwindel-Wäsche?

Idee: Flüssiger Entkalker + Flüssigwaschmittel → super weiche Wäsche



konventionelle Flüssigwaschmittel weisen einen hohen Tensidgehalt (und weitere problematische Inhaltsstoffe) auf, was das Abwasser belastet

Idee: Waschpulver + Zitronensäurepulver → super weiche Wäsche



Zitronensäure zerstört auf Dauer PUL

Idee: Waschpulver + Milchsäure → super weiche Wäsche



Milchsäure gibt es nicht als Pulver, Bestandteile des Pulverwaschmittels setzen sich wieder ab und machen die Wäsche hart

Idee : konventionelles Waschmittel ist „Idiotensicher“



Polycarboxylate sind biologisch schwer abbaubar

Lösung: Umweltfreundlichere Co-Builder (als Waschkraftverstärker): → Natriumcarbonate oder Natriumsilikate wie sie beispielsweise im Enthärter von Sodasan enthalten sind.

